

poemmusic

[Home](#)[Music](#)[About Me](#)[Contact](#)

Gebärdensprach Poesie & Musik

Videos - Projekteinblicke



Interview mit Anja Burghardt
<https://dorftv.at/video/45779>



Interview mit Peter Langer
<https://dorftv.at/video/45781>



**Interview mit
Dagmar Schinnerl
&
Magdalena Mülleder**
<https://dorftv.at/video/45780>



Die Welt in 20 Jahren Rückblick 2024

In diesem künstlerisch-pädagogischen Projekt setzten sich gehörlose, hörbeeinträchtigte, mehrfachbeeinträchtigte und hörende Menschen unterschiedlichen Alters mit Gebärdensprachpoesie & Musik zum Thema "Die Welt in 20 Jahren" auseinander. Im Rahmen dieses Projekts fanden statt:

- Workshops mit Schüler*innen im Alter von 7-13 Jahren am Kompetenzzentrum für Hör- und Sehbildung
- Konzert-Performances an der Anton Bruckner Privatuniversität (ABPU) mit gehörlosen und hörbeeinträchtigten Gebärdensprachpoet*innen und Masterstudierenden (Instrumentalmusikpädagogik) sowie einem breit gefächerten, begeisterten Publikum
- Ausstellung im Foyer der ABPU des gehörlosen bildenden Künstlers Peter Langer von Februar bis April 2025 (Vernissage: 07. Februar 2025)

Workshops mit Schüler*innen

Zwischen September und November 2024 befassten sich insgesamt 30 Kinder und Jugendliche im Alter von 7-13 Jahren mit ihren eigenen Überlegungen zur Zukunft.

In diesen Workshops diente Malerei als Ausgangspunkt für das Kreieren von Zukunftsvisionen. Dieser Zugang über das Malen erleichterte den gehörlosen, hörbeeinträchtigten und mehrfach beeinträchtigten Kindern und Jugendlichen, sich dem Thema "Die Welt in 20 Jahren" anzunähern. Die entstandenen Bilder waren ein geeigneter Ausgangspunkt, um Gebärdensprachpoesie als Kunstform einzuführen und verständlich zu machen sowie mit Musik zu verknüpfen.



Workshops mit Schüler*innen



In den Workshops mit Kindern und Jugendlichen konnte deren kreative Ausdrucksfähigkeit gestärkt und das Bewusstsein über Gebärdensprachpoesie als Kunstform nachhaltig verankert werden. Damit konnten sie neue, künstlerische Facetten der Gebärdensprache entdecken, was insbesondere für die gehörlosen Kinder und Jugendliche besondere Relevanz hat, deren Erstsprache die Gebärdensprache ist. Beim gemeinsamen, künstlerischen Kreieren von Performances wurden außerdem sprachliche, kommunikative und soziale Fähigkeiten gefördert. Die Zusammenarbeit der beteiligten Künstler*innen und Musikvermittler*innen mit den Schüler*innen bot auch für die Erwachsenen Inspiration und Lerngelegenheiten.

Workshops mit Schüler*innen





Konzert-Performances

Drei Gebärdensprachpoet*innen und drei Musikstudierende entwickelten in Duos drei circa 15-minütige Performances. Es fanden statt:

- Kick-off-Meeting im Juli
- gemeinsamer mehrstündiger Workshops der Künstler*innen mit Projektleitung und künstlerischer Leitung im September
- zahlreiche Proben der Duos, bestehend aus je einem*einer Gebärdensprachpoet*in und einer*einem Musikstudierende*r
- Coaching durch künstlerische Leitung und Projektleitung
- Hauptprobe
- Generalprobe
- Veranstaltung am 21. November 2024

Konzert-Performances



Ivan Zachatko & Anja Burghardt

ich - du - wir

Ich bin ein Mensch.
Ich habe Träume.
Ich habe Hoffnung.
Ich habe Ziele.
Ich bin ein Mensch wie du.

Du kommst auf die Bühne und freust dich auf deinen Solo-Auftritt. Plötzlich wird deine Vorfreude durchbrochen, noch jemand beansprucht die Bühne für sich. Was nun? Abkehr? Rückzug? Aufeinander zugehen? Zwei Parallelwelten brechen aus der Parallele aus, sie ergänzen einander, überlagern sich und ein lustvolles Miteinander entsteht.



Julian Dorninger & Franz Steinbrecher

Reise in die Zukunft

Wie sieht die Zukunft aus? Können wir sie fühlen, hören oder in den Bewegungen einer Hand erahnen? Reise in die Zukunft versucht neue Perspektiven zu entdecken: die Verbindung von Gebärdensprachpoesie mit Klavier führt uns durch eine Welt, die zwischen Traum und Realität, Klang und Stille, Gegenwart und Zukunft schwebt. Die Performance entfaltet sich wie ein Spaziergang durch unbekanntes Terrain – manchmal klar und einladend, manchmal rätselhaft und flüchtig. Leben wir in der Zukunft? Vielleicht liegt die Antwort nicht in Worten, sondern in den Momenten, die uns überraschen, bewegen und verbinden. Lassen Sie sich ein auf eine Reise, die mehr Fragen stellt, als sie beantwortet.



Pam Eden & Greta Franzelin

Der Klang des (Un)Möglichen

Die Welt in 20 Jahren, wie mag sie wohl aussehen? In ihrer Performance begeben sich Pam und Greta auf eine Zeitreise in eine Welt, die das scheinbar Unmögliche möglich macht. Eine Welt, in der Gehörlosigkeit und Musik Hand in Hand gehen. Die Zeitmaschine befördert Pam in einen futuristischen Konzertsaal, in dem sie den Tönen des Saxofons lauscht. Ein Erlebnis, das sie reflektieren lässt. Allgemein gültige Annahmen hinterfragen lässt, um schließlich festzustellen, dass die Bandbreite an Möglichkeiten weitaus größer zu sein scheint, als sie jemals geglaubt hätte. Zu sehen ist eine berührende Reise einer Person, welche sich traut, sich scheinbar unmöglichen Barrieren zu stellen, um sie zu überwinden und dem Klang des (Un)Möglichen zu lauschen - ein mutiger Schritt ins Unbekannte, der sich auszahlt. Die stimmungsvolle Inszenierung entfaltet sich in einem Spiel aus Licht und Schatten, Klang und Gebärden. Die beiden Künstlerinnen fordern uns auf zu überlegen, was wohl passieren würde, wenn wir das Unmögliche zulassen würden, um einen Schritt in Richtung Möglichkeit zu gehen.

Rückblick poemmusic - Die Welt in 20 Jahren



Peter Langer - Ausstellung

Für „poemmusic“ war Peter Langer vom Bruckner Alumni Netzwerk beauftragt worden, sich mit dem Thema „Die Welt in 20 Jahren“ künstlerisch auseinanderzusetzen. Das Ergebnis ist eine Bildserie, die mit markanter Formensprache, in abstrakt-eindringlicher Weise unter dem Motto „Linz - gestern - heute - morgen“ Linz in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft in den Blick rückt, bei der er auch die Themen Inklusion und Diversität miteinbezog.



Peter Langer - Ausstellung



Danke an



LICHT INS DUNKEL



CMHF Infnitus



für die Unterstützung 2024
des Vereins Bruckner Alumni Netzwerk
bei der Realisierung des Formats
poemmusic - Gebärdensprachpoesie & Musik
zum Thema "Die Welt in 20 Jahren"